

AHD-PS 15B, AHD 406-2, AHD 882

Wachbereitschafts- und Ingenieurrufanlage

Baumustergeprüfte Komponenten

Kompakte Geräte mit geringer Einbautiefe

Bis zu 15 Alarm- und Anzeige- gruppen konfigurierbar

Komfortable Integration in das Alarm- und Überwachungssystem



Abbildung ähnlich.

Allgemeines

Die baumustergeprüften Komponenten der Wachbereitschafts- und Ingenieurrufanlage werden auf Schiffen eingesetzt, die für den Betrieb mit ganz oder zeitweise unbesetztem Maschinenraum klassifiziert sind.

Die Anlage besteht aus:

- Wachbereitschaftstableau AHD-PS 15B (installiert z.B. im Maschinen-Kontrollraum MKR)
- Wachbereitschafts-Kammertableaus AHD 406-2 (installiert in den Wohn- und Aufenthaltsbereichen (z.B. Messen) des wachhabenden Personals)
- Zentraleinheit AHD 882 (Konfiguration der Wachbereitschafts- und Ingenieurrufanlage über Konfigurationssoftware, Erfassung von unzulässigen Betriebszuständen aus dem Schiffsalarm- und Überwachungssystem und Steuerung der Anzeigen und Alarmierungen in der Anlage)

Zusätzlich dazu muss die Anzeige des Wachbereitschaftsstatus und die Ausgabe von Alarmen der Wachbereitschaftsanlage auf der Brücke erfolgen.

Dazu kann entweder ein separates Alarm- und Anzeigesystem Kompakt EDA 47 oder ein bereits vorhandenes Display des Schiffsalarm- und Überwachungssystems verwendet werden.

Die Zentraleinheit AHD 882 kann über zwei CAN-Bus-Schnittstellen oder über die max. 18 verfügbaren seriellen Eingänge die binären Statusdaten von bis zu 940 Messpunkten des Schiffsalarm- und Überwachungssystems bearbeiten und verwalten. Unzulässige Zustände (z.B. Alarme) und Statusmeldungen werden Alarm- bzw. Anzeigegruppen (max. 15 Gruppen) zugeordnet und über die 16 verfügbaren seriellen Ausgänge an bis zu fünf Wachbereitschafts-Kammertableaus AHD 406-2 und ggf. an das Brückentableau weitergeben.

Das Wachbereitschaftstableau AHD-PS 15B ist an einem seriellen Eingang der Zentraleinheit AHD 882 angeschlossen. Über die Schalter in der Gerätefront erfolgt die Anwahl der Betriebsstellung „Maschinenraum besetzt“ oder „Maschinenraum unbesetzt“. Nach Umschaltung auf unbesetzten Maschinenraum ist zusätzlich der wachhabende Offizier auszuwählen. Erfolgt dies nicht innerhalb eines in der Konfiguration definierten Zeitraumes, wird automatisch auf der Brücke und an allen Wachbereitschafts-Kammertableaus der Ingenieurruft ausgelöst.

Eine automatische Auslösung des Ingenieurrufes erfolgt auch, wenn ein aufgetretener Alarm nicht in einer bestimmten Zeit (konfigurierbar) an der Bedienstation des Schiffsalarm- und Überwachungssystems quittiert wurde. Der Ingenieurruf kann zudem manuell auf dem Wachbereitschaftstableau AHD-PS 15B und über einen entsprechenden Schalter auf der Brücke (über Binäreingang auf der AHD-PS 15B Einheit) ausgelöst werden.

Die Alarmierung an den Wachbereitschafts-Kammertableaus AHD 406-2 erfolgt optisch über die individuelle Gruppen-LED und über den internen Summer. Das Horn-Relais wird ebenfalls aktiviert. Der akustische Alarm ist einzeln an den jeweiligen Tableaus quittierbar, der optische jedoch nur an der Bedienstation des Schiffsalarm- und Überwachungssystems.

Wachbereitschaftstableau AHD-PS 15B:

Technische Daten:

• Mechanische Daten:

Abmessungen B x H x T: 100 x 130 x 55 mm

Pultausschnitt B x H: 82 x 114 mm

Gewicht: Ca. 1,0 kg

• Umgebungsdaten:

Betriebstemperatur: -30°C ... +70°C

Lagertemperatur: -50°C ... +85°C

Schutzart: IP 20

• Elektrische Daten:

Spannungsversorgung: 24 V DC (+30% -25%)

Stromverbrauch, max.: 65 mA (24 V DC)

• Eingänge:

15 x Optokopplereingänge, davon z.Zt. 7 Eingänge für Schalter (Front) plus 1 externer Eingang oder Schalter (Front) verwendbar

• Ausgänge:

3 x seriell mit Optokoppler
S1: zweipolig, galvanisch getrennt
S2: plus-schaltend
S3: minus-schaltend

• Montageart:

Fronteinbaugehäuse für Pult- oder Schalttafeleinbau

• Zulassungen:

Klassifikationsgesellschaft- DNV, CRS, LR, RS ten

• Artikel-Nummer:

10883

Die Wachbereitschafts-Kammertableaus AHD 406-2 verfügen zusätzlich über jeweils einen separaten 24VDC Spannungseingang für manuellen Ingenieurruf und gemäß Vorschrift über einen Alarmeingang für die optische und akustische Meldung eines Feualarmes. Bei Ansteuerung der Eingänge wird jeweils eine LED und ein separater Alarmgeber aktiviert. Der akustische Alarm unterscheidet, sich vom Alarm des Schiffsalarm- und Überwachungssystems. Beide Eingänge werden direkt von externen Systemen (z.B. der Feuermeldeanlage) angesteuert und versorgt. Der Alarm kann auch nur dort vollständig quittiert werden.

Wachbereitschafts-Kammertableau AHD 406-2:

Technische Daten:

• Mechanische Daten:

Abmessungen B x H x T: 72 x 144 x 33,5 mm

Pultausschnitt B x H: 61 x 131 mm, Kanten mit 45° Segment (Kantenlänge je 6 mm) für Befestigungsschrauben

Gewicht: Ca. 0,5 kg

• Umgebungsdaten:

Betriebstemperatur: -30°C ... +70°C

Lagertemperatur: -50°C ... +85°C

Schutzart: IP 54 (frontseitig)
IP 10 (rückseitig)

Erforderlicher Mindestab- Steuerkompass: 0,50 m
stand zum Kompass: Regelkompass: 0,65 m

• Elektrische Daten:

Spannungsversorgung: 24 V DC (+30% -25%)

Stromverbrauch, max.: 200 mA (24 V DC)

• Eingänge:

1 x serieller Eingang TTY-Stromschleife, 1200 Baud (Optokoppler)

2 x Spannungseingänge 1 x Ing-Ruf manuell (LED, Summer)
24 V DC 1 x Feualarm (LED, Summer)

• Ausgänge:

1 x Externes Horn Relais, potenzialfrei,
Kontaktbelastung max. 50 V/0,5 A

• Montageart:

Fronteinbaugehäuse für Pult- oder Schalttafeleinbau

• Zulassungen:

Klassifikationsgesellschaft- DNV, CRS, LR, RS ten

• Artikel-Nummer:

8728

Zentraleinheit AHD 882:

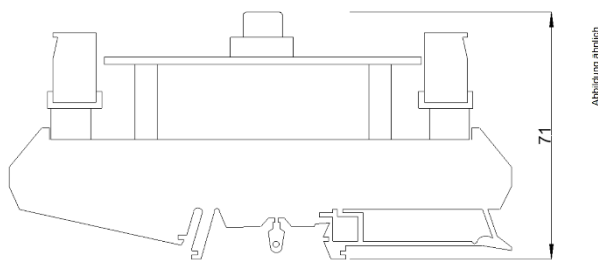
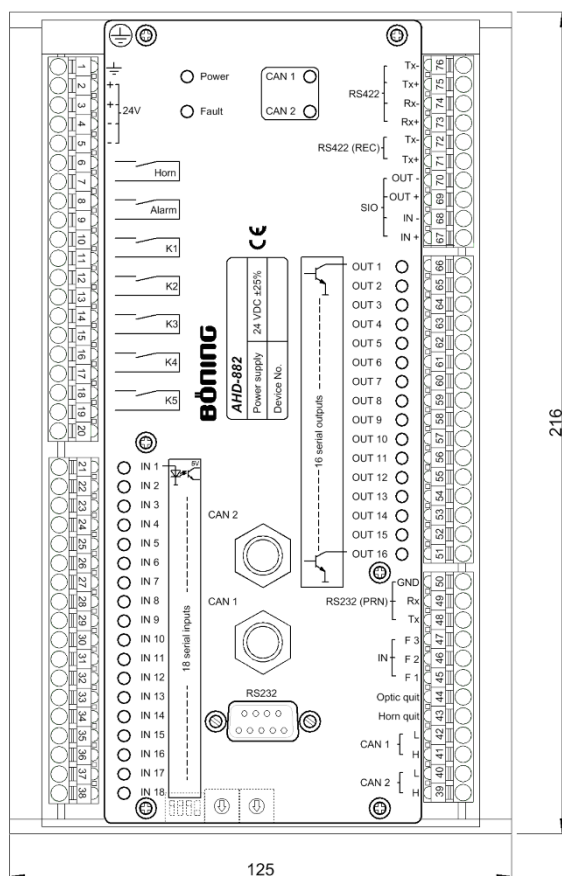


Abbildung ähnlich.



Technische Daten:

• Mechanische Daten:

Abmessungen B x H x T: 216 x 125 x 71 mm

Gewicht: Ca. 0,6 kg

• Umgebungsdaten:

Betriebstemperatur: -30°C ... +70°C

Lagertemperatur: -50°C ... +85°C

Schutzart: IP 20

Erforderlicher Mindestab- Steuerkompass: 0,75 m
stand zum Kompass: Regelkompass: 0,65 m

• Elektrische Daten:

Spannungsversorgung: 24 V DC (+30% -25%)

Stromverbrauch, max.: 130 mA (24 V DC)

• Schnittstellen:

Serielle Eingänge 18 x Seriell Ein (Optokoppler, minus-
geschaltet)

Serielle Ausgänge 16 x Seriell Aus (Optokoppler, mi-
nus-geschaltet)

Bus-Schnittstellen 2 x CAN-Bus (Option redundant), je-
weils mit DeviceNet-Steckverbinder
und Klemmenleistenanschluss

Serielle Schnittstellen 1 x RS232 für Alarmprotokoll drucker
oder PC für Konfiguration oder
Alarmprotokollierung (9-poliger
Sub-D Steckverbinder und Klemm-
leistenanschluss oder alternativ
1 x RS422 Ausgang an VDR (Klemm-
leistenanschluss)
1 x RS422/485 Ausgang optional
(Klemmleistenanschluss)

Relaisausgänge 5 x Gruppenrelais (K1 – K5, NO oder
NC konfigurierbar)
1 x Alarmrelais (konfigurierbar als
allg. Alarmausgang (NC), Steuerre-
lais für Lichtprüfsäulen oder Gruppen-
relais)
1 x Hornrelais (NO)

Binäre Eingänge 1 x Horn Quit (akustische Alarmquit-
tierung)
1 x Optic Quit (optische Alarmquit-
tierung)
3 x Funktionseingang (F1 – F3, opti-
onal)

• Montageart:

Modulträgergehäuse zur Installation
direkt auf Profiltragschiene TS 32
oder TS 35

• Zulassungen:

Klassifikationsgesellschaft- DNV, CRS, LR, RS
ten

• Artikel-Nummer:

10390

